

## Rheinfelder Montagsdemo



**Liebe Montagsdemonstrantinnen und Montagsdemonstranten,  
ich begrüße Euch zur 269. Montagsdemonstration!**



*Irene eröffnet zum Internationalen Frauentag die 269. Montagsdemo!*

## 8. März Internationaler Frauentag

### In Kopenhagen 1910

Zirka 100 delegierte Frauen aus 17 Ländern trafen sich 1910 in Kopenhagen auf der sozialistischen Frauenkonferenz. Sie wollten den Kampf für ihre Zukunft aufnehmen. Das Leben für sie und ihrer Familien war unerträglich, die Gefahr des 1. Weltkrieg droht, rasant steigende Lebensmittelpreise, Hunger und Entbehrung, noch niedrigere Löhne als ihre Männer. Verweigerung des Wahlrechtes als Frauen.

Selbstbewusst beschließen sie die jährliche Organisation des Internationalen Frauentages. Über Ländergrenzen hinweg, wollte sie für das Frauenwahlrecht, gegen die Kriegsgefahr, für Schutzrechte für ihre Kinder und für die Befreiung der doppelten Ausbeutung und Unterdrückung kämpfen. Knapp ein Jahr später gehen bereits eine Million Frauen auf die Straße.

Heute 2010 brennt wie damals Millionen Frauen die Zu fünft unter den Nägeln. Die Armut nimmt auch in den entwickelten Ländern zu. Es gibt Milliarden Hungernde weltweit, tausende müssen auf Grund der Umweltkatastrophe vor Flutwellen, Wirbelstürme, Dürren fliehen.

Niedrigstlöhne und Massenarbeitslosigkeit greifen um sich. Diskriminierung, gesellschaftliche Ungleichheit und patriarchale Unterdrückung der Frauen verstärken sich. Weltweit spielen die Frauen in den Kämpfen eine aktive Rolle. Im Kampf des iranischen Volkes gegen das Unterdrückerregime Ahmadinedschads sind es mutige Frauen die dem Kampf gegen das Regime neue Impulse geben.

In Afghanistan kämpfen sie gegen dem imperialistischen Krieg, der unter anderem damit gerechtfertigte wurde mit der angeblichen Befreiung der Frau.

In Deutschland sind es nicht zuletzt die Mütter der jungen Soldaten, die sich für den Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan einsetzten.

In Haiti stehen Frauen vorne dran bei der Organisation des Lebens der Familien nach dem Erdbeben.

Frauen in Afrika wehren sich gegen Beschneidungspraktiken und die brutalen feudalen-patriarchalen Unterdrückung.

**Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!**

*Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz*

## Rheinfelder Montagsdemo



In Deutschland und vielen anderen Ländern machen sich viele Frauen Sorgen wegen dem zunehmenden Sexismus, der Mädchen auf Schönheitsideale reduziert und ihr Selbstbewusstsein raubt. Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt werden sich aktiv am Internationalen Frauentag beteiligen. Ohne kämpferische und internationale Frauenbewegung, ohne den Kampf um die Befreiung der Frau kann es keinen gesellschaftliche Fortschritt in der Gesellschaft geben.

Die Zeit ist reif für die am 8.März 2011 in Venezuela stattfindende Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen und den dort stattfindenden Erfahrungsaustausch.



**Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!**

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz